

Gästecard wird weiter angeboten

Bis zum 31. Dezember 2019 wurde das Angebot der GästeCard verlängert.

EIFEL. Die touristischen Arbeitsgemeinschaften in der Nationalpark-Region haben gemeinsam mit den beiden Verkehrsverbänden Rhein-Sieg (VRS) und Aachener Verkehrsverbund (AVV) eine Verlängerung der GästeCard bis zum 31. Dezember 2019 beschlossen.

Wichtige Gründe waren neben der positiven Resonanz der Gäste die interessanten Ergebnisse einer breit angeleg-

ten Marktforschung aus dem Jahr 2016. Dabei wurden Nutzer der GästeCard nach ihrer Rückkehr aus dem Eifel-Urlaub befragt. Die Rücklaufquote lag bei 16 Prozent und kann damit als repräsentativ bewertet werden.

Laut Auswertung der Gästebefragung kommen 49 Prozent der Gäste aus Nordrhein-Westfalen, 18 Prozent aus den Niederlanden und sechs Prozent aus Belgien.

Acht Prozent der Gäste stammen aus Baden-Württemberg – einem Bundesland, das als Quellmarkt für die Eifel bislang weniger in Erscheinung getreten ist.

GästeCard-Inhaber reisen im Durchschnitt mit drei Personen, sind 50 Jahre alt und verbringen 4,8 Nächte in der Region,

d.h. 1,8 Nächte länger als der Durchschnitt, den die amtliche Übernachtungsstatistik ausweist.

Gezielt für Betriebe entschieden

Bei der Bewertung des Aufenthaltes werden besonders die Aspekte Landschaft, Aktivmöglichkeiten und Unterkünfte sehr gelobt. Bemerkenswert ist auch die Tatsache, dass nur 68 Prozent dieser Gäste mit dem PKW anreisen.

Von den Inhabern nutzen während des Aufenthaltes 50 Prozent ausschließlich

den ÖPNV als Verkehrsmittel. Zudem haben sich 80 Prozent der befragten Gäste gezielt für einen Betrieb entschieden, der die GästeCard anbietet.

Mit diesen Erkenntnissen ziehen die Verantwortlichen ein positives Fazit der ersten vier Jahre seit Einführung der GästeCard im Jahr

2014. Damit möglichst viele Urlauber in den Genuss der GästeCard kommen, werden aktuell die Übernachtungsbetriebe in der Nationalpark-Region für eine Beteiligung angesprochen.

Neben zusätzlichen Gästen hätten die beteiligten Über-

nachtungsbetriebe einen Vorteil im Marketing und bei der Produktentwicklung. Zudem trügen sie dazu bei, die Region als nachhaltige Tourismusregion weiter zu etablieren.

Die Zahl der Gäste, die mit der Deutschen Bahn in die Eifel kommen, nimmt immer mehr zu. Viele entscheiden sich bewusst für Betriebe, welche die GästeCard anbieten.

Foto: VRS

Info

Freie Fahrt

- Gäste haben mit der Card freie Fahrt in den Bussen und Bahnen in den Verkehrsverbänden Rhein-Sieg (VRS) und Aachener Verkehrsverbund (AVV). Sie erhalten in zahlreichen Ausflugszielen Rabatte oder Zusatzleistungen.

